Thomas B. beschreibt Böhnhardt: aggressiv, clever, brutal

22.09.2014 15:41:00

Presseerklärung der Nebenklagevertreter Rechtsanwälte Sebastian Scharmer und Peer Stolle

vom 22. September 2014

Thomas B. beschreibt Böhnhardt: aggressiv, clever, brutal

Heute war als einziger Zeuge Thomas B. geladen. Mit Böhnhardt zusammen habe er Anfang der 90iger Jahre in einer Clique viele Straftaten begangen, insbesondere Autodiebstähle. 1994 sei er nach einem Autounfall ausgestiegen. Auch Enrico T., der später nach der Anklage in die Waffenbeschaffung der Ceska 83 eingebunden war, soll dabei gewesen sein. Er habe bei dem Unfall bei einem Rennen mit einem geklauten Auto u.a. einen Schädelbasisbruch erlitten, sei mutmaßlich durch die Frontscheibe geflogen. Seine Freunde ließen ihn einfach liegen, sollen ihn später bedroht haben, falls er eine Aussage macht.

Böhnhardt sei ein Typ gewesen, der schnell von lustig und locker auf aggressiv umschalten konnte. Er war unberechenbar. Der Zeuge hatte Angst vor ihm. Einmal sei er von einem langen drahtigen Kerl, einem Freund von Böhnhardt, ohne jeden Grund plötzlich zusammengeschlagen worden. Böhnhardt sei auf der anderen Seite ziemlich clever gewesen. Der habe nichts gemacht, was er sich nicht gründlich vorher überlegt und geplant hatte. Enrico T., der spätere mutmaßliche Waffenlieferant, war schon damals auch mit Böhnhardt befreundet. Der sei dem Zeugen immer ziemlich suspekt gewesen in seiner Art. T. hatte damals auch mehrere Waffen bei sich im Gartenhaus liegen gehabt. Enrico T. habe öfters mit Kindern rumgehangen. Es habe Gerüchte über eine pädophile Neigung gegeben, genauso wie über die Involvierung in einen Kindermord in Jena.